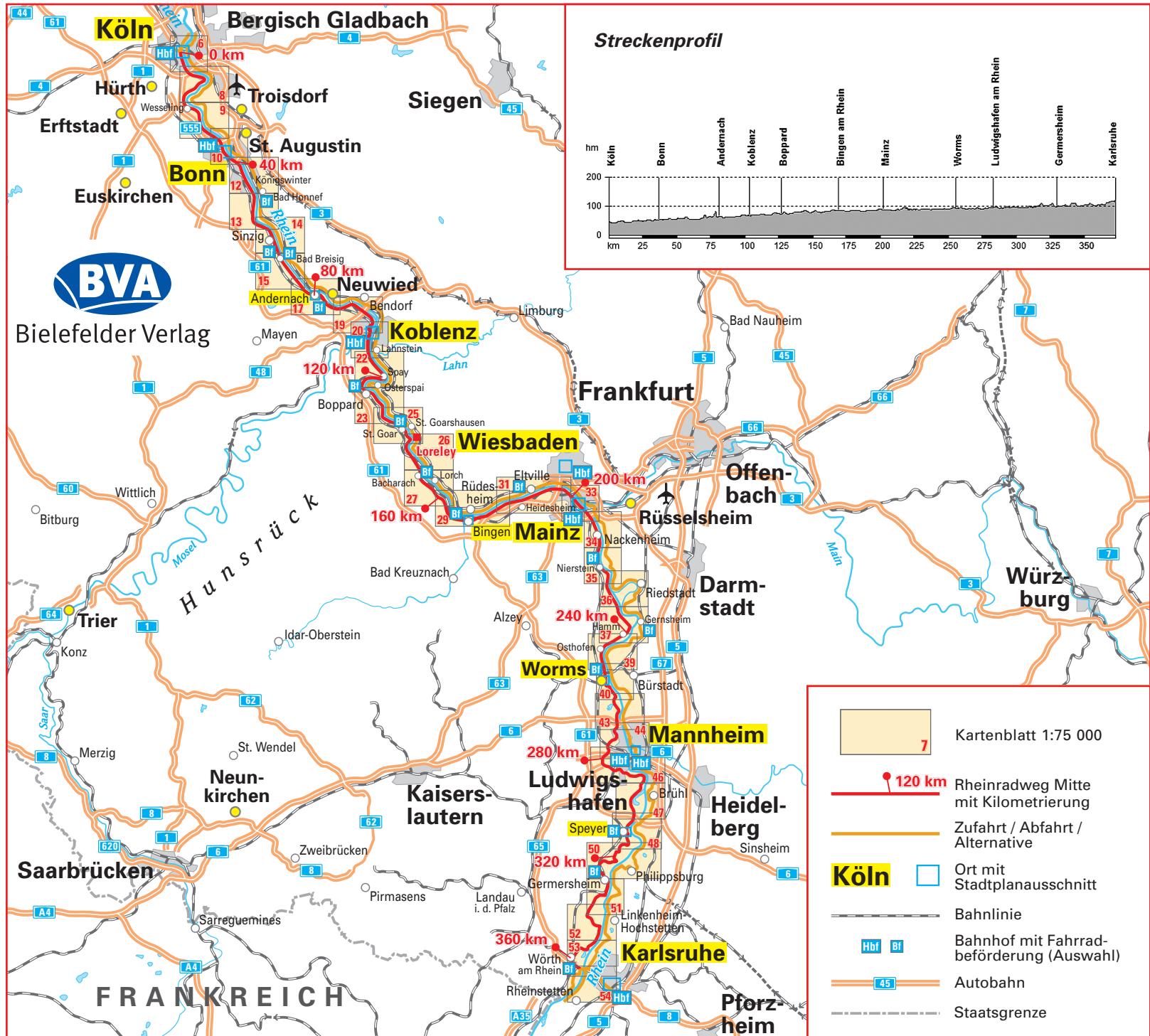


# Rheinradweg Mitte Streckenprofil / Routen- und Blattübersicht



# Rheinradweg Mitte

Dieses mittlere Teilstück des Rheinradweges von Köln nach Karlsruhe über 370 Kilometer verbindet malerische Anblicke mit kulturellen und gastronomischen Höhepunkten durch ursprüngliche Dörfer und berühmte Weinanbaugebiete.

Für Einsteiger im Radtourismus wie für Familien mit Kindern ist der Rheinradweg besonders zu empfehlen. Er verläuft in diesem Teilstück ohne nennenswerte Steigungen und kann jederzeit in Kombination mit der Bahn unterbrochen werden.

Genießen Sie reizvolle ufernahe Etappen auf alten Treidelpfaden, gepflegte Uferpromenaden und historische Stadtkerne. In vielen Orten werden gute Weine angebaut, die die Rheintour auch zur kulinarischen Entdeckungsreise werden lassen.

Für die Befahrung empfehlen wir Ihnen auf diesem Teilstück das linke Rheinufer und beschreiben den Routenverlauf in allen Details. Selbstverständlich ist auch das andere Ufer sorgfältig kartografisch erfasst (inkl. Sehenswürdigkeiten und Übernachtungsbetriebe).



Durch reizvolle Natur- und Kulturlandschaften führt der Rheinradweg zunächst von Köln über Bonn nach Süden, während am gegenüber liegenden Ufer die Kulisse des Siebengebirges vorbeizieht. Das Mittelrheintal lockte schon seit dem 19. Jahrhundert Reisende an, die sich von der Rheinromantik begeistern ließen.

In Koblenz geht es über die Mündung der Mosel und hinein in die Kulturlandschaft Oberes Mittelrheintal, die seit 2002 als UNESCO-Welterbe internationale

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	1-3
Handhabung des Radreiseführers .....	4-5
<b>Kartenteil mit Wegebeschreibung .....</b>	<b>6-55</b>
<b>Sehenswertes am Rheinradweg Mitte .....</b>	<b>56-89</b>
Informationsstellen .....	90-91
Fahrradwerkstätten .....	91-93
Übernachtungsverzeichnis .....	94-104



Anerkennung genießt. Zwischen Koblenz und dem Binger Mäuseturm liegt eine erstaunliche Anzahl befestigter Burgenanlagen. Doch obwohl die meisten davon nur noch als Ruine zu bestaunen sind, ist ihre imposante Lage hoch über dem Rhein immer noch eindrucksvoll und lässt die Geschichte dieser Landschaft lebendig werden. Könige, Prinzen, Grafen, Bischöfe – sie alle wollten ihre Burgen als Ausdruck ihrer Machtansprüche am Rhein errichten.

In St. Goarshausen schiebt sich malerisch der weltbekannte Loreleyfelsen in den Fluss, der uns alte Sagen in Erinnerung ruft. Hinter der Nahemündung in Bingen lockt der Oberrhein. Mainz, Worms und Speyer setzen hier starke kulturhistorische Akzente, die Etappen dazwischen bieten Landschaftsgenuss.

Wenn die alte Residenzstadt Karlsruhe als „Zielort dieses Reiseführers“ erreicht ist, wird bei sicherlich nicht wenigen Radlern die Lust geweckt sein, die Entdeckungsreise weiter nach Süden fortzusetzen. Hier kann Ihnen der ADFC-Radreiseführer Rheinradweg Süd (von Karlsruhe nach Koblenz) weiterhelfen.

Viel Vergnügen auf der EuroVelo Route 15 – dem Rheinradweg!

## Anreise mit der Bahn

Als Einstieg liegt der Hauptbahnhof in Köln nahe des Starts der Route. Für die Abreise bietet sich der Hauptbahnhof in Karlsruhe an.

Weitere Auskünfte über Fahrpreise und Fahrpläne sowie Informationen über die Serviceleistungen der Deutschen Bahn finden Sie unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) oder bei der Servicenummer 0180 5 99 66 33 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 42 ct/Min.).



## Ergänzendes Kartenmaterial:

- **ADFC Regionalkarte Köln/Bonn**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-159-5
- **ADFC Regionalkarte Bergisches Land/Köln/ Düsseldorf**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-489-3
- **ADFC Regionalkarte Koblenz/Bonn/Mittelrhein**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-488-6
- **ADFC Regionalkarte Rhein-Main**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-256-1
- **ADFC Regionalkarte Rhein/Neckar**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-244-8
- **ADFC Regionalkarte Pfalz**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-474-9
- **ADFC Regionalkarte Karlsruhe/Baden-Baden**, 1:75.000, ISBN: 978-3-87073-471-8
- **ADFC Radtourenkarte Rheinland/Eifel**, Blatt 15, 1:150.000, ISBN: 978-3-87073-371-1
- **ADFC Radtourenkarte Mosel/Saarland**, Blatt 19, 1:150.000, ISBN: 978-3-87073-375-9

Jetzt Katalog anfordern.

**velociped**  
Fahr den Urlaub!

## Die schönsten Radreisen weltweit.

- Auf Touren-, Tandem- und Elektrorädern
- Mit Gepäcktransport und Rundum-Sorglos-Service
- Mit Insider-Tipps zu den Highlights der Tour
- Mit 24h Service-Hotline



[www.velociped.de](http://www.velociped.de) · Tel. 06421 88689-0

# Zum Gebrauch des ADFC-Radreiseführers

Der ADFC-Radreiseführer besteht inhaltlich aus drei Teilen:

- Kartenteil mit dazu passenden, detaillierten Wegbeschreibungen,
- Reiseführerteil mit Informationen zu Sehenswürdigkeiten,
- Anhang mit Adressen der Touristinformationen, Fahrradwerkstätten und Übernachtungsbetrieben.

Abgerundet wird alles durch den praktischen Komfort-Umschlag sowie durch die kostenlosen GPS-Track-Daten.

## Kartenteil + Wegbeschreibungen

Dieser Teil dient der optimalen Orientierung und Navigation während der Tour. Die hier platzierten exakten Karten 1:75.000 (Stadtpläne

1:15.000/1:25.000) und detaillierten Wegbeschreibungen sind **immer innerhalb einer Doppelseite passend zueinander angeordnet**. Somit entfällt lästiges Hin- und Herblättern zwischen Karte und Wegbeschreibung!

In die meisten handelsüblichen Lenkertaschenhüllen passt der Radreiseführer im aufgeschlagenen Zustand.



- Die Farbe der Radroute stellt deren Status dar: rot = beschriebene Hauptroute, orange = Zu- und Abfahrten, Varianten und Abstecher, grün = kreuzende Radfernwege.
- Die Form der Radrouten-Linie stellt die Wegeoberfläche und die Kfz-Belastung dar (stark, mäßig oder wenig/gar nicht befahren, Asphalt, Waldwege, schlechte Oberfläche – siehe Legende).
- Die Hauptroute ist in Karte und Wegbeschreibung mit einer fortlaufenden Kilometrierung versehen.
- Sowohl Haupt- als auch Nebenrouten sind mit Steigungspfeilen versehen.
- Übernachtungsbetriebe, die nach den strengen Bett+Bike-Richtlinien des ADFC zertifiziert sind, sind in der Karte mit einer Nummer dargestellt (1 ⓘ), anhand derer sich der Betrieb im Übernachtungsverzeichnis (s.u.) wiederfinden lässt.
- Schwarze Nummern 1 (Orientierungspunkte) verbinden Wegbeschreibung und Karte.
- Rote Nummern 1 (Sehenswürdigkeitspunkte) weisen darauf hin, dass diese Sehenswürdigkeiten im Reiseführerteil (s.u.) näher beschrieben werden.

## Reiseführerteil

Dieser Teil dient Ihrem Erlebnis links und rechts des Radweges. Er ist sowohl für die Vor- und Nachbereitung der individuellen Tagesetappen geeignet wie auch für schnelle und gezielte Nachschlagen während der Tour.

Deshalb ist der Text übersichtlich nach Orten und Sehenswürdigkeiten strukturiert. Die roten Sehenswürdigkeits-Nummern 1 aus den Karten bilden dabei die perfekte Orientierung und Verbindung zu Karten und Wegbeschreibungen (s.o.).

## Adressverzeichnis

Hier finden Sie Adressen von Touristinformationen, Fahrradwerkstätten und Übernachtungsbetrieben.

Das umfangreiche Übernachtungsverzeichnis beinhaltet Adressen, Telefonnummern, Internetadressen und Preiskategorien. Die Quartiere sind sortiert nach Orten in der Reihenfolge der Befahrung. Handelt es sich bei einem Quartier um einen Bett+Bike-Betrieb, ist dieser zusätzlich mit einem entsprechenden Symbol ⓘ und einer Nummer (1) gekennzeichnet – ein schnelles Wiederfinden in der Karte garantiert. Wir empfehlen immer, vorm Ansteuern eines Übernachtungsquartiers dort anzurufen, da hin und wieder Betriebe ausgebucht sind oder nicht mehr existieren.



## Wegbeschreibung

- km 21 Sie passieren die Fähre zwischen Remagen und Erpel und danach
- 22 die Überreste der Brücke von Remagen
- (30 Friedensmuseum „Brücke von Remagen“ s. S. 62). Dahinter erstreckt sich der Campingplatz „Goldene Meile“.
- Der Leinpfad mündet in eine kleine Straße und
- 23 an der Anlegestelle der Fähre zwischen Remagen und Linz (34 Burg Linz s. S. 62) in die B 266. Wo diese nach 200 Metern nach *rechts* abknickt, lenken Sie nach *links* auf den Radweg entlang des Rheinufers.
- 24 Sie passieren eine NATO-Rampe, an der während des Kalten Krieges der Übergang über den Rhein geprobt wurde.



Wallfahrtskirche Apollinaris, Remagen



Sie erreichen das Rheinufer in Bad Breisig.

- 25 Sie passieren die Fähre zwischen Bad Breisig und Bad Hönnigen (35 Schloss Arenfels, 36 Kristall-Rheinpark Therme, s. S. 62/63). Anschließend überqueren Sie die B 9 und unterqueren die Bahnlinie und radeln auf der Artilleriestraße, der alten B 9, weiter.
- 26 In Brohl-Lützing unterqueren Sie die Bahnlinie und stoßen auf der Lützinger Straße auf die Koblenzer Straße (B 9), in die Sie nach **rechts** lenken. Nach 250 Metern verlassen Sie die B 9 nach **rechts** und folgen der parallel verlaufenden Koblenzer Straße.
- 27 Vor der großen Kreuzung von B 9 und B 412 lenken Sie nach **rechts** und danach nach **links**, um die B 412 zu unterqueren. Sie radeln weiter auf der Koblenzer Straße parallel zur B 9.
- 28 Der Radweg entfernt sich vom Rhein.

## Neuwied

## Stadtplan

A horizontal scale bar with three tick marks. The first tick mark is labeled '0'. The second tick mark is labeled '150'. The third tick mark is labeled '300 m'. The distance between the first and second tick marks is equal to the distance between the second and third tick marks.



## Sehenswürdigkeiten in Andernach (s. S. 63)

- 39 Runder Turm
  - 40 Christuskirche †
  - 41 Rheintor
  - 42 Alter Krahnen (oder auch Alter Krahn,  
alte Schreibweise mit „h“)



# Rheinradweg – Von Köln nach Karlsruhe



## Köln ..... zu Kartenseite 6

### 1 Kölner Dom ⌂

Schon von weitem sichtbar ist der Kölner Dom, einer der größten Kirchenbauten der Gotik. 600 Jahre lang wurde an der St. Peter und Maria geweihten Kirche gebaut, bevor sie 1880 geweiht werden konnte. Im Dom sind die Reliquien der Heiligen Drei Könige aufbewahrt, die im Mittelalter Köln große Pilgerscharen anlockten. Der Schrein aus dem 12./13. Jahrhundert, in dem diese Reliquien aufbewahrt werden, gehört zu den kostbarsten Teilen der Innenausstattung.

Zwölf weitere große romanische Kirchen im Innenstadtbereich lohnen eine Besichtigung: St. Severin, St. Maria Lyskirchen, Basilika St. Andreas, St. Aposteln, St. Gereon, St. Ursula, St. Pantaleon, St. Maria im Kapitol, Groß St. Martin, St. Georg, St. Kunibert und St. Cäcilien.

### 2 Römisch-Germanisches Museum ⌂

Für historisch Interessierte gehört ein Besuch des Römisch-Germanischen Museums zum Pflichtprogramm. Zahlreiche Kunst-, Schmuck und Alltagsgegenstände aus der vor über 2000 Jahren als Colonia Claudia



Hohenzollernbrücke und Kölner Dom

Ara Agrippinensium gegründeten Römerstadt sind zu besichtigen, ebenso Funde aus der Merowinger Zeit. Angeschlossen sind der ehemalige römische Stadthal-

terpalast und die Mikwe, das mittelalterliche jüdische Kultbad auf dem Rathausvorplatz.

*Römisch-Germanisches Museum, Roncalliplatz 4, Öffnungszeiten: Di-So, 10-17 Uhr*

### 3 Museum Ludwig ⌂

Das Museum Ludwig, dessen postmoderner Gebäudekomplex das Rheinufer prägt, zeigt moderne und Gegenwartskunst.

*Museum Ludwig, Heinrich-Böll-Platz, Öffnungszeiten: Di-So 10-18 Uhr*

### 4 Wallraf-Richartz-Museum ⌂

Das Museum in der historischen Altstadt zeigt Kunstwerke vom Mittelalter bis zum frühen 20. Jahrhundert.

*Wallraf-Richartz-Museum, Obenmarspforten, Öffnungszeiten: Di-So 10-18 Uhr*

### 5 Kölnisches Stadtmuseum ⌂

Mehr als 200 Jahre Kölner Stadtgeschichte wird im Kölnischen Stadtmuseum im Zeughaus dokumentiert.

*Kölnisches Stadtmuseum, Öffnungszeiten: Di 10-20 Uhr, Mi-So 10-17 Uhr*



Herseler Werth, Bornheim

## 6 EL-DE-Haus

Das nahe gelegene EL-DE-Haus, die ehemalige Gestapodienststelle, erinnert an den Naziterror.  
*EL-DE-Haus, Appellhofplatz 23-25, Öffnungszeiten: Di-Fr, 10-18 Uhr, Sa, So, Feiertags 11-18 Uhr*

## 7 Schokoladenmuseum

Gezeigt wird die Geschichte von Schokolade und Kakao seit über 4000 Jahren. Ganzjährig finden Verkostungen

zum Thema Wein und Schokolade statt.

*Schokoladenmuseum, Am Schokoladenmuseum 1a, Öffnungszeiten: Di-Fr, 10-18 Uhr, Sa, So, Feiertags 11-19 Uhr*

## Wesseling ..... [zu Kartenseite 8 - 9](#)

### Godorfer Hof (außerhalb der Karte)

Die Wasserburg im Ortsteil Berzdorf wurde bereits 1173 erwähnt. Das heutige Burggebäude stammt als Beispiel der Burgenromantik aus dem Jahr 1871.

## 8 Jüdischer Friedhof

81 Grabsteine an der Römerstraße sind erhalten. Ein Gedenkstein erinnert an die Opfer des Holocaust.

## 9 Naturschutzgebiet Entenfang

Das Naturschutzgebiet mit einer Fläche von über 75.000 m<sup>2</sup> ist eines der letzten Reste der ursprünglichen Auenlandschaften in der Köln-Bonner Bucht.

## Bornheim .....

### 10 Herseler Werth

Die Rheininsel in Höhe des Rheinkilometers 660 bietet als Naturschutzgebiet seltenen Tieren und Pflanzen Lebensraum und darf nicht betreten werden.

## 11 Schloss Bornheim

Vermutlich nach Plänen des westfälischen Barockbaumeisters Johann Conrad Schlaun wurde zwischen 1728 und 1732 das Schloss im Stil als Lustschloss errichtet.

## 12 St. Servatius

Die Kirche wurde von 1864 bis 1866 nach Plänen des Schinkel-Schülers und Bonner Kreisbaumeisters Paul

# Übernachtungsverzeichnis

Im Folgenden finden Sie neben den ADFC-Bett+Bike-zertifizierten weiteren in Routennähe befindliche Beherbergungsbetriebe.

Bett+Bike-Betriebe zeichnen sich dadurch aus, dass sie u.a. Radler auch nur für eine Nacht aufnehmen und mit einem reichhaltigen Frühstück bewirten. Die vom ADFC vorgeschriebenen Mindestanforderungen sowie aktuelle Adressen können Sie unter

[www.bettundbike.de](http://www.bettundbike.de) erfahren.

Die mit Nummer gekennzeichneten Adressen, finden Sie in der Karte wieder.

Folgende Preiskategorien (unverbindlich, zur Vorauswahl) haben wir für Sie ausgewählt: I bis 30€, II 31-50€, III 51-70€, IV >70€ (Preis pro Übernachtung, eine Person im Doppelzimmer).

## Linksrheinisch

### Köln (Vorwahl 0 21)

- Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln - Riehl, Tel. 9 76 51 30, [koeln-riehl@jugendherberge.de](mailto:koeln-riehl@jugendherberge.de), Kat. II
- Pathpoint Cologne - Backpacker Hostel (JH), Allerheiligenstr. 15, 50668 Köln, Tel. 13 05 68 60, [info@pathpoint-cologne.de](mailto:info@pathpoint-cologne.de), Kat. I-II
- KD Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG, Frankenwerft 35, 50667 Köln, Tel. 2 08 83 18, [info@k-d.com](mailto:info@k-d.com)

L1

L2

L3

- City Partner Bonotel, Bonner Str. 478 - 482, 50968 Köln, Tel. 3 70 21 08, [info@bonotel.de](mailto:info@bonotel.de), Kat. II-III L4
- Hotel Gertrudenhof, Hauptstr. 78, 50996 Köln - Rodenkirchen, Tel. 35 01 50, [mail@hotel-gertrudenhof.de](mailto:mail@hotel-gertrudenhof.de), Kat. II-III L5
- Alt-Rodenkirchen, Friedrich-Ebert-Str. 10, 50996 Köln - Rodenkirchen, Tel. 35 29 27, [alt-rodenkirchen@netcologne.de](mailto:alt-rodenkirchen@netcologne.de), Kat. II
- Hotel Haus Berger, Uferstr. 71-73, 50996 Köln - Rodenkirchen, Tel. 9 35 52 40, [rezeption@hotel-haus-berger.de](mailto:rezeption@hotel-haus-berger.de), Kat. II-III
- Camping Berger, Uferstr. 71-73, 50996 Köln - Rodenkirchen, Tel. 9 35 52 40, [kontakt@camping-berger-koeln.de](mailto:kontakt@camping-berger-koeln.de)
- Hotel Falderhof, Falderstr. 29, 50999 Köln - Sürth, Tel. 0 22 36 / 96 69 90, [info@falderhof.de](mailto:info@falderhof.de), Kat. I-III L9

### Wesseling (Vorwahl 0 22 36)

- Hotel am Rhein, Auf dem Rheinberg 2, 50389 Wesseling, Tel. 3 25-0, [info@hotelamrhein.de](mailto:info@hotelamrhein.de), Kat. II-III L10

### Brühl (Vorwahl 0 22 32)

- Balthasar Neumann Speiserei & Gästehaus, Janshofpassage 1, 50321 Brühl, Tel. 99 33 67, [reservierung@balthasar-neumann.de](mailto:reservierung@balthasar-neumann.de), Kat. II, (außerhalb Karte)

### Bornheim (Vorwahl 0 22 36)

- Hotel Rheinterrassen, Römerstr. 99-101, 53332 Bornheim - Widdig, Tel. 92 20 20, [info@hotel-rheinterrassen.de](mailto:info@hotel-rheinterrassen.de), Kat. II-III
- Zur Rheinuferbahn, Germanenstr. 28, 53332 Bornheim - Widdig, Tel. 51 33, Kat. I L11

L12

- Garni-Hotel Bonnem-Inn, Kalkstr. 4, 53332 Bornheim, Tel. 0 22 22 / 9 40 50, [info@bonnem-inn.de](mailto:info@bonnem-inn.de), Kat. II L13

### Bonn (Vorwahl 0 22 28)

- Haus Mülestumpe, An der Rheindorfer Burg 22, 53117 Bonn, Tel. 2 49 90 90, [info@muellestumpe.de](mailto:info@muellestumpe.de), Kat. II L14

- Hotel Garni Römerhof, Römerstr. 20, 53111 Bonn, Tel. 60 41 80, [welcome@hotel-roemerhof-bonn.de](mailto:welcome@hotel-roemerhof-bonn.de), Kat. II L15

- Rheinland-das Hotel an der Kennedybrücke, Berliner Freiheit 11, 53111 Bonn, Tel. 9 08 23 90, [info@rheinland-hotel.de](mailto:info@rheinland-hotel.de), Kat. II L16

- Jugendherberge Bonn, Haager Weg 42, 53127 Bonn - Venusberg, Tel. 28 99 70, [bonn@jugendherberge.de](mailto:bonn@jugendherberge.de), Kat. II, (außerhalb Karte) L17

- Bonnhouse, Mainzer Str. 251, 53179 Bonn, Tel. 50 99 33, [buero@bonnhouse.de](mailto:buero@bonnhouse.de), [www.bonnhouse.com](http://www.bonnhouse.com), Kat. II-III

- Citypension Bonn, Goethestr. 33, 53113 Bonn, Tel. 7 07 69 48, [info@citypensionbonn.de](mailto:info@citypensionbonn.de), [www.citypensionbonn.de](http://www.citypensionbonn.de), Kat. I-II

- Haus Venusberg e.V., Haager Weg 28-30, 53127 Bonn, Tel. 28 99 10, [tagungsstaedte@haus-venusberg.de](mailto>tagungsstaedte@haus-venusberg.de), [www.haus-venusberg.de](http://www.haus-venusberg.de), Kat. I-II

- Hotel „Altes Treppchen“, Endericher Straße 308, 53121 Bonn, Tel. 62 50 04, [a.dung@treppchen.de](mailto:a.dung@treppchen.de), [www.treppchen.de](http://www.treppchen.de), Kat. III

- Hotel am Roonplatz, Argelander Str. 91, 53115 Bonn, Tel. 9 11 93 30, [info@hotel-am-roonplatz.de](mailto:info@hotel-am-roonplatz.de), [www.hotel-am-roonplatz.de](http://www.hotel-am-roonplatz.de), Kat. II L12

- Hotel Apartment Krug, Sternenburgstr. 15, 53115 Bonn, Tel. 225868, [info@hotelkrug.de](mailto:info@hotelkrug.de), [www.hotelkrug.de](http://www.hotelkrug.de), Kat. II

- Pension Colmant, Colmantstr. 8, 53115 Bonn, Tel. 65 41 83, [kontakt@pension-colmant.de](mailto:kontakt@pension-colmant.de), [www.pension-colmant.de](http://www.pension-colmant.de), Kat. II

- Bed & Breakfast - Birgit Wieler, Mechenstraße 68, 53129 Bonn, Tel. 9 10 80 60, [Birgit.Wieler@t-online.de](mailto:Birgit.Wieler@t-online.de), [www.bed-and-breakfast-wieler.de](http://www.bed-and-breakfast-wieler.de), Kat. I-II, Frühstück 7€ p.P.

- Pension Bonn Südstadt, Bonner Talweg 49, 53113 Bonn, Tel. 21 66 99, [jungbrunnen@t-online.de](mailto:jungbrunnen@t-online.de), [www.pension-bonn-suedstadt.de](http://www.pension-bonn-suedstadt.de), Kat. I

- Hotel Garni Bergmann, Kasernenstraße 13, 53111 Bonn, Tel. 63 38 91, [info@hotel-bergmann-bonn.de](mailto:info@hotel-bergmann-bonn.de), [www.hotel-bergmann-bonn.de](http://www.hotel-bergmann-bonn.de), Kat. I-II

- Hotel Deutsches Haus, Kasernenstraße 19-21, 53111 Bonn, Tel. 63 37 77, [info@deutscheshaus-bonn.de](mailto:info@deutscheshaus-bonn.de), [www.deutscheshaus-bonn.de](http://www.deutscheshaus-bonn.de), Kat. II-III

- Hotel Baden, Graurheindorfer Straße 1, 53111 Bonn, Tel. 96 96 80, [info@hotel-baden.de](mailto:info@hotel-baden.de), Kat. II

- Hotel Europa, Thomas-Mann-Str. 7-9, 53111 Bonn, Tel. 60 88-0, [hotel@hotel-europa-bonn.de](mailto:hotel@hotel-europa-bonn.de), [www.hotel-europa-bonn.de](http://www.hotel-europa-bonn.de), Kat. II

- Hotel Mozart, Mozartstraße 1, 53115 Bonn, Tel. 41 00 14 0, [info@hotel-mozart-bonn.com](mailto:info@hotel-mozart-bonn.com), Kat. II

### Bonn - Bad Godesberg (Vorwahl: 0228)

- Insel Hotel, Theaterplatz 5-7, 53177 Bonn - Bad Godesberg, Tel. 3 50 00, [info@inselhotel.com](mailto:info@inselhotel.com), Kat. II-III L17